

Inhaltsverzeichnis

	Nr.	Seite
§ 1 Die Bedeutung der internationalen Schiedsgerichtsbarkeit und die Notwendigkeit einer Reform in der Schweiz	1	13
I. Die Entwicklung des internationalen Schiedswesens im Ausland	1	13
II. Die Reform der internationalen Schiedsgerichtsbarkeit in der Schweiz	19	18
§ 2 Der Begriff des internationalen Schiedsgerichts und der Anwendungsbereich des 12. Kapitels	32	22
I. Der Begriff des Schiedsgerichts	33	23
II. Der räumliche Anwendungsbereich des 12. Kapitels	39	25
1. Die Elemente des Begriffs des internationalen Schiedsgerichts	40	26
a) Der Sitz des Schiedsgerichts	40	26
b) Die Parteien	43	26
2. Die Folgen der gesetzlichen Definition	50	28
3. Der Ausschluss des 12. Kapitels durch die Parteien	59	31
III. Die ergänzende Anwendung kantonalen Rechts	64	32
IV. Das Übergangsrecht	66	33
V. Staatsverträge	74	36
§ 3 Die Schiedsvereinbarung	83	38
I. Die materielle Gültigkeit der Schiedsvereinbarung	85	39
1. Die Schiedsfähigkeit	86	40
2. Die inhaltliche Gültigkeit der Schiedsvereinbarung	102	45
a) Das grundsätzlich anwendbare Recht	102	45
b) Materielle Elemente	108	48
c) Handlungsfähigkeit und Vertretungsbefugnis	110	48
d) Der Verzicht auf die staatliche Immunität	114	50
II. Die Form der Schiedsvereinbarung	117	51
III. Der Entscheid des Schiedsgerichts über seine Zuständigkeit	129	56
IV. Die Schiedseinrede vor dem staatlichen Richter	134	58
§ 4 Das Verfahren der internationalen Schiedsgerichtsbarkeit	144	61
I. Die Schiedsrichter	145	61
1. Die Ernennung der Schiedsrichter	145	61
2. Abberufung und Ersetzung von Schiedsrichtern	160	66
3. Die Ablehnung von Schiedsrichtern	164	67
4. Die Rechtshängigkeit	183	73
II. Das Verfahren vor dem Schiedsgericht	188	75
1. Der Grundsatz	188	75
2. Die vorsorglichen und sichernden Massnahmen	203	78
3. Die Beweisaufnahme	215	83
4. Die weitere Mitwirkung des Richters	220	85

	Nr.	Seite
§ 5 Das in der Sache anwendbare Recht	225	86
I. Die Autonomie des IPR des internationalen Schiedsgerichts	226	86
1. Das Fehlen einer «lex fori»	226	86
2. Die Bestimmung des IPR des internationalen Schiedsgerichts	241	90
a) Im allgemeinen	241	90
b) Die international zwingenden Normen (der internationale Ordre public)	250	94
3. Das transnationale Recht	258	97
a) Entwicklungstendenzen	258	97
b) Verträge mit Staaten («State Contracts») und Völkerrecht	268	101
c) Die Wahl des transnationalen Rechts durch die Parteien	280	106
d) Der transnationale Ordre public	299	113
II. Der Entscheid nach Billigkeit	315	119
§ 6 Der Schiedsentscheid und seine Anfechtung	320	120
I. Der Schiedsentscheid	320	120
1. Begriff, Verfahren und Form	320	120
2. Endgültigkeit und Hinterlegung	328	123
II. Die Anfechtung des Schiedsentscheids	335	126
1. Die Anfechtungsgründe	339	126
a) Vorschriftswidrige Zusammensetzung des Schiedsgerichts	340	127
b) Unrichtiger Entscheid über die Zuständigkeit	342	127
c) Entscheid ultra oder infra petita	348	129
d) Verletzung des Grundsatzes der Gleichbehandlung der Parteien oder des Grundsatzes des rechtlichen Gehörs	350	129
e) Verletzung des Ordre public	352	130
2. Beschwerdeinstanz und -verfahren	361	134
a) Das Bundesgericht	362	134
b) Die kantonale Beschwerdeinstanz	386	139
3. Der Verzicht auf die Anfechtung des Schiedsentscheids	398	143
4. Ausschluss anderer Beschwerdemöglichkeiten	408	147
§ 7 Die Vollstreckung von Schiedsentscheiden	411	148
I. Verfahrensfragen	413	148
1. Die Vollstreckung schweizerischer Schiedsentscheide	415	149
2. Die Vollstreckung ausländischer Schiedsentscheide	421	151
II. Die Voraussetzungen der New Yorker Konvention	427	152
1. Der Begriff des ausländischen Schiedsspruchs	427	152
2. Die auf Antrag zu berücksichtigenden Verweigerungsgründe	437	156
a) Ungültigkeit der Schiedsvereinbarung	439	157
b) Verletzung des rechtlichen Gehörs	441	157
c) Nichtbeachtung der Grenzen der Schiedsvereinbarung oder der Klage	443	158
d) Nichtbeachtung des massgebenden Schiedsverfahrens	444	158
e) Fehlende Verbindlichkeit des Schiedsspruchs	448	159
3. Ordre public	452	161
4. Die Anwendbarkeit günstigerer Regeln	460	163
a) Staatsverträge	461	163
b) Innerstaatliches Recht?	466	165

	Nr.	Seite
III. Die Vollstreckungsimmunität der Staaten	468	166
Wichtige Entscheide des Bundesgerichts	477	170
Bibliographie	479	173
Register		205
Anhang		213
Bundesgesetz über das Internationale Privatrecht (12. Kapitel und andere Auszüge)		213
New Yorker Konvention – Übereinkommen über die Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche vom 10. Juni 1958		219